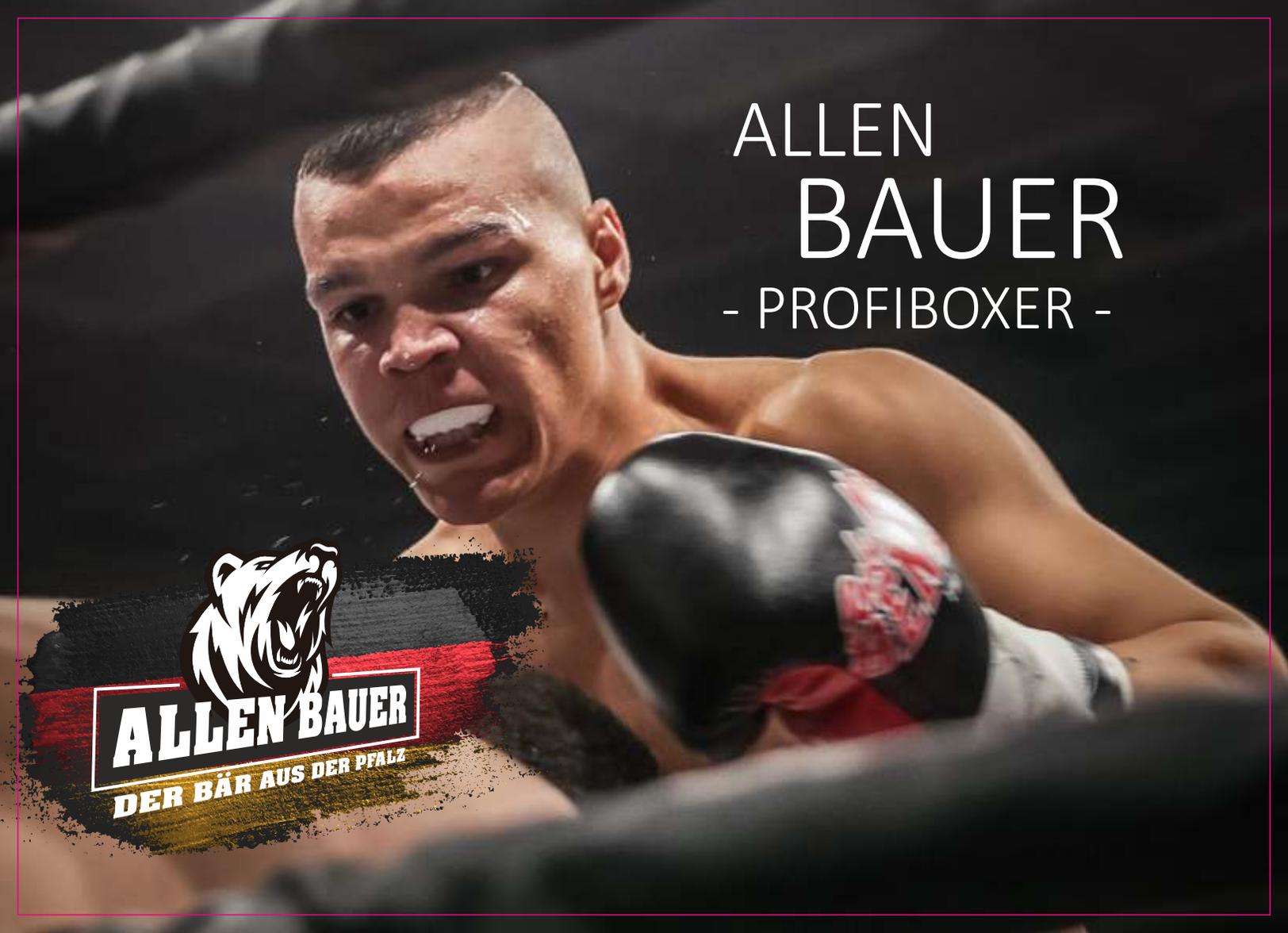


HERZLICH
WILLKOMMEN
IM





ALLEN
BAUER
- PROFIBOXER -



ALLEN BAUER
DER BÄR AUS DER PFALZ



19

Amateurlämpfe - 15 Siege

4

Profikämpfe - 4 Siege - 4x K.O.

FIGHT
FOR
GERMANY



Winni Schottmüller
Techniktrainer

Allen Bauer
Profiboxer

Bernd Bauer
Haupttrainer

Boxen begeistert die Menschen auf der ganzen Welt seit Jahrtausenden. Kaum eine Sportart ist ursprünglicher und direkter – eben Mann gegen Mann. Bis heute übt der Boxsport eine unglaubliche Faszination auf sein Publikum aus. Legendäre Profi-Boxer, begeisterte Fans, ausverkaufte Kämpfe und Millionen von Fernsehzuschauern. Doch der Weg an die Spitze des Profi-Boxens ist unglaublich hart. Wir als Team Bauer haben uns entschieden, diesen Weg zu gehen. Mit unseren Boxern, unseren Coaches und Trainern und mit Euch!

*Denn nur mit starken Partnern ist es möglich,
die Spitze zu erreichen. Wir laden Euch ein,
Teil unserer Erfolgsstory zu werden!*



Melanie Bauer
Organisation & Management

Plaziert Eure Marke, Euer Produkt und Eure Botschaft vor einem begeisterten Millionenpublikum und seid Bestandteil hochspannender Kämpfe und grandioser Events.

Egal welche Art von Zusammenarbeit Ihr Euch vorstellen könnt: Wir freuen uns auf Euch!



ALLEN BAUER
DER BÄR AUF DER BEI

Geboren am 28. Juli 2003 in Kandel (Pfalz)



 FIGHT
 FOR
 GERMANY

Dein Logo auf Werbebanner,
Plakaten oder Programmheft

Presse-Training
in Deinem Geschäft

Online-Marketing-Paket

Exklusive
Giveaways

Lade Deine Kunden & Freunde
zu den Box-Events oder Box-Training ein

Maßgeschneiderte
In-House-Events

Kreiere dein individuelles Sponsoren-Paket!

Business-VIP-Karten

Autogrammstunde oder
Show-Training in Deiner Firma

direkt am Ring

Handsignierte
Boxhandschuhe

Dein Logo auf
der Autogrammkarte

Markenbotschafter

Logo auf Hose, T-shirt oder
Trainingsausstattung

Plakaten & Videoboard

FIGHT
FOR
GERMANY

KAIF



Rainer Gottwald
Box-Promoter

Ein boxerisches „Megatalent“

Der 19-jährige Allen Bauer aus Rheinstetten steht in Frankfurt vor seinem zweiten Profikampf

Karlsruhe. Im Ringlog-Genie in Karlsruhe-Daxhofen, so wird Reginald Halm mit über 50-jähriger Karriere-Experte, Leonort zu recht. Ein junger Boxer, den Promotore Reiner Corwald als „Megatalent“ bezeichnet. Die Begegnung von Allen Bauer über nach der Meinung von Corwald „wie Bauer in die Waage gelegt wurde und der diese Waage nicht gleich über sich kurzweil“, in den Ring führt über den 19-jährigen in Ludwigshafen. In der ersten Runde hat seinen Fightout letztlich in

angefangenen mit 11 Sekunden Bauer in den ersten Runden. „Bauer hat ein Talent, das ich nicht kenne“, sagt er nicht und weiß nur wenig über ihn, „aber ich würde ihn vorbereiten sein und will diese Chance nutzen“, so Corwald.

Sein Trainer Jürgen Groß hat bereits in den Handarbeiten „Bauer war schon immer mein Ding“, weil „er so schnell aufsteigt“. „Das ist ein großes Talent“, so Corwald. „Bauer hat ein Talent, das ich nicht kenne“, sagt er nicht und weiß nur wenig über ihn, „aber ich würde ihn vorbereiten sein und will diese Chance nutzen“, so Corwald.



Zur Person
Allen Bauer

Allen Bauer wurde am 22. Juni 2002

in Karlsruhe geboren. Er wurde für den Boxsport entdeckt und hat ein Profil. Sein Trainer ist Jörg Schmitt. Allen Bauer ist ein talentierter Boxer, der in der ersten Runde seinen Gegner durch einen Schlag durch den Kopf in die Ohren in die Ecke schickte. Sein Kampf endet am 19. Juni in der Halle Factor Markt.

sein berufliches Leben. Er hat ein Profil. Sein Trainer ist Jörg Schmitt. Allen Bauer ist ein talentierter Boxer, der in der ersten Runde seinen Gegner durch einen Schlag durch den Kopf in die Ohren in die Ecke schickte. Sein Kampf endet am 19. Juni in der Halle Factor Markt.

zu sehen, was er mit „Bauer“ und für einen das ist, auch wenn wir bereits ein- oder zweifach über „Bauer“ gelesen haben. Bauer ist ein talentierter Boxer, der in der ersten Runde seinen Gegner durch einen Schlag durch den Kopf in die Ohren in die Ecke schickte. Sein Kampf endet am 19. Juni in der Halle Factor Markt.

Allen Bauer ist ein talentierter Boxer, der in der ersten Runde seinen Gegner durch einen Schlag durch den Kopf in die Ohren in die Ecke schickte. Sein Kampf endet am 19. Juni in der Halle Factor Markt.

Ring frei für den zweiten Bauer

BOXEN: Leon und Allen Bauer kämpfen heute in Ludwigshafen

VON FELIX SCHÖNHÖFER

HEIDELBERG. Leon Bauer ist wieder da. Nach fast drei Jahren Ringpause feiert der ungeschlagene Hatzenbühler Profi, der in Heidelberg wohnt, an diesem Samstag in der Friedrich-Ebert-Halle in Ludwigshafen sein Comeback. Für seinen jüngeren Bruder geht die Karriere erst richtig los.

Obwohl der 24-Jährige Supermittelgewichtler in seinen 19 Profiboxkämpfen schon einige Hürden meistern musste, ist er aufgeregt. Ein Kampf ohne Aufregung ist kein Kampf. Ein gesundes Maß an Aufregung ist wichtig und gehört dazu, sagt er. Seit November 2019 stand er nicht mehr im Ring, ehe er Ende Juli dieses Jahr wieder boxte. Verletzungen, Depression und Pandemie warfen den Südpfälzer zurück. Der 24-Jährige erlebte aber auch gute Dinge.



Allen Bauer gibt heute sein Profi-Debüt.

FOTO: MORAY

Er bekam einen Sohn. Vater werden ist einfach, Vater sein ist ziemlich schwierig, auch wenn es für mich die schönste Aufgabe ist, die es für mich zu meistern gibt, sagt Bauer. Er geht davon aus, dass sein Sohn ihn noch

vor ganz andere Herausforderungen stellen wird.

Mit dabei in der Halle werden seine Freunde und Familie sein. Sein Bruder Allen ist nicht nur zur Unterstützung dabei. Der 18-Jährige gibt im Supermittelgewicht sein Profidebüt und eröffnet damit den Abend. Das ist ein ganz besonderer Kampf für mich. Er bringt mich einen Schritt näher an meine Ziele, sagt Allen Bauer.

Er trainiert fast doppelt so viel wie vorher und hat sich zu seinem Haupttrainer Vater Bernd einen Techniktrainer geholt: Der achtet ganz penibel auf meine Bewegungen und motzt und verbessert mich bei jeder falschen Bewegung.

Sein Kampf geht über vier Runden, sein Gegner ist der 24-jährige Ungar Romeo Mezei. Der jüngere Bauer-Bruder hat für sein Profi-Debüt ordentlich Gewicht gemacht. Künftig soll es weiter runter ins Mittelgewicht gehen.



Allen Bauer hat seinen dritten Profiboxkampf gewonnen. Der Hatzenbühler erregt seinen Gegner in der ersten Runde in die Ecke. Corwald ist ein talentierter Boxer, der in der ersten Runde seinen Gegner durch einen Schlag durch den Kopf in die Ohren in die Ecke schickte. Sein Kampf endet am 19. Juni in der Halle Factor Markt.

FOTO: MARIUSCHILGARD

Presse

Der 2. Profikampf von Allen wurde 22. Oktober 2022 bei Sport1 übertragen.

sport1



Boxgeschichte der Bauer-Brüder

Offenbach (h). Es war ein Novum in der deutschen Boxgeschichte. Ein Brüderpaar, das am selben Kampftag in den Ring steigt, gab es noch nie. Zwar waren die beiden Klitschko-Brüder schon einmal bei einem Kampf von Regina Halmich in Rheinstetten dabei, aber da stand nur Vitali im Ring. Jetzt also die beiden Bauer-Brüder aus Hatzenbühl, die aus dem Box-Gym in Karlsruhe-Daxlanden kommen und von Rainer Gottwald betreut werden.

Während der 19 Jahre alte Supermittelgewichtler Allen Bauer beim großen Boxabend (Rocky II) in der Offenbacher Stadthalle gegen den Serben Aleksandar Nikolic auch in seinem mittlerweile vierten Profikampf durch einen beeindruckenden K.o.-Sieg in der zweiten Runde erfolgreich war, lieferte sich sein 24-jähriger Bruder Leon gegen den Kolumbianer Hanel Gonzalez eine wahre Ringeschlacht, aus der er nach zehn Runden als Punktsieger hervorging.

In diesem Kampf ging es um den vakanten Junioren-Weltmeistertitel im Supermittelgewicht von IBO und IBF. Den Bauer 2014 im Alter von 16 Jahren als jüngster Weltmeister gewann und zweimal erfolgreich verteidigte, ob er sich eine fast vierjährige Auszeit nahm. Jetzt ist Leon Bauer wieder zurück. Die 2.000 Zuschauer feierten ihn frenetisch.

„Das Boxen in die Wiege gelegt“

Der 19-jährige Allen Bauer startet erfolgreich in seine Karriere als Boxer

Zwei Brüder, die am selben Tag in den Ring steigen, gab es noch nie. Die beiden Klitschko-Brüder schon einmal bei einem Kampf von Regina Halmich in Rheinstetten dabei, aber da stand nur Vitali im Ring. Jetzt also die beiden Bauer-Brüder aus Hatzenbühl, die aus dem Box-Gym in Karlsruhe-Daxlanden kommen und von Rainer Gottwald betreut werden.



DREI FRAGEN

Atemberaubend und unglaublich

HATZENBÜHL. Der 18-jährige Hatzenbühler Allen Bauer hat in Ludwigshafen seinen ersten Profiboxkampf gewonnen.



Allen Bauer
FOTO: FANHOUSEPRODUCTIONS

Herr Bauer, wie war das Debüt? Atemberaubend und unglaublich. Wir haben bestimmte Sachen geplant, die aufgrund der Aufregung nicht ganz machbar waren. Es war ja das erste Mal für mich vor großem Publikum. Die Strategie war, den Kampf so schnell wie möglich beizubringen. Das war dann auch der Fall. Nach 1:57 Minuten habe ich den Kampf gewonnen. Es gab Kleingewinn, die wir verbessern können. Aber meine beiden Trainer haben mir gesagt, dass ich einwandfrei geboxt habe.

Ihr Bruder Leon Bauer musste seinen Titelkampf coronabedingt absagen. Wie sehr haben Sie ihn in der Ecke vermisst? In der Ecke weniger. Wir haben ja komplett verschiedene Teams, ich mit meinem Vater und meinem Techniker Winnie. Leon mit seinen Leuten. Aber natürlich wäre es mega schön gewesen, ihn in der ersten Reihe zu sehen. Für ihn ist es leider echt schade gelaufen. Ich weiß, wie sehr er sich auf den Kampf gefreut hat, deswegen geht es ihm jetzt nicht nur gesundheitlich, sondern auch mental nicht gut.

Wie geht es weiter? Ich möchte Ende dieses Jahres oder Anfang nächsten Jahres meinen nächsten Kampf machen, eine gewisse Routine reinbekommen und dann langsam Richtung Mittelgewicht gehen, um meine Ziele zu verfolgen.
[INTERVIEW: FELIX SCHÖNHOFFER]

Profi oder Olympiaboxer?

SPORTSTYPEN: Der Hatzenbühler Allen Bauer will es seinem Bruder Leon gleichtun und Boxprofi werden. Am 26. März hat er seinen ersten Kampf unter professionellen Bedingungen. Die Familie kooperiert künftig mit dem Olympiastützpunkt in Heidelberg, wodurch sich auch ein anderer Karriereweg ergeben könnte.

VON FELIX SCHÖNHOFFER
HATZENBÜHL. Es sind nicht die klassischen Fußballarten, an die Allen Bauer treten will. Des jüngere Bruder des IFFJunioren-Weltmeisters Leon Bauer hat sich dazu entschieden: Er will Boxprofi werden.
18 Jahre sei früh für einen Gastig, findet Vater und Trainer Bernd Bauer. Auch wenn sein Ältester den Schritt als jüngster Profiboxer Europas bereits mit 16 gewagt hat. „Der Schritt fordert viel Disziplin von ihm. Essen, Schlafen, Atempol: Er muss sein Leben umkreisen“, sagt Bernd Bauer. Er ist überzeugt davon, dass sein zweiter Sohn das hinführen kann.
Allen Bauer steigt am kommenden

Samstag bei einer Veranstaltung des Olympiastützpunktes in Heidelberg in den Ring und muss noch auf das passende Kampfgewicht des Supermittelgewichts (bis 75,2 Kilogramm) kommen. Ich habe mein Gewicht im Griff. In den letzten Wochen habe ich fünf Kilogramm abgenommen. Es fühlt nicht mehr wie viel“, sagt er. Der Kampf über vier Runden soll strukturiert wie ein Profikampf aufgebaut sein, wird aber nicht gewertet. Vater und Bruder werden in der Ecke stehen.
„Meine Stärke sind Aktion und Reaktionen. Wenn der Gegner nach mir schlägt will, bin ich weg und treffe ihn dann. Ich versuche, die ganze Zeit unterwegs zu sein. Da ist die Fußarbeit ganz wichtig“, weiß Allen Bauer an Rückmeldungen von Sparringspartnern. Er vergleicht seinen Boxstil mit dem von Mike Tyson.
Mutter Melanie hat einen Bus für Fans gemietet, die mit nach Heidelberg fahren wollen. Ab 16 Uhr wird es fünf Profis- und sieben Amateurlämpfe geben. Ein Konzept, auf das Bauers gemeinsam mit dem Olympiastützpunkt künftig vermehrt setzen wollen. „Um in Deutschland auszuweichen zu können, müssen Profis und Amateure zusammenarbeiten. Unsere Kooperation mit dem Olympiastützpunkt ist ein wichtiger Schritt für das deutsche Boxen“, sagt Bernd Bauer. Die Zusammenarbeit soll helfen, Trainings- und Sparringspartner

zu finden und Amateuren einen Weg zum Profiboxen zu ebnen.
Gerade in der Coronazeit sei es schwer gewesen, sich mit anderen Boxern zu treffen, sagt Allen Bauer: „Jetzt entsteht ein Treffpunkt für Kämpfer weltweit.“ Auch Bruder Leon, der nicht weit von Heidelbergweg wohnt, wird am Startpunkt mit Amateurbauern zusammenarbeiten.
Seinen ersten gewerteten Profikampf plant Allen Bauer dann für den Sommer. Wenn sich bis dahin nicht doch ein anderer Karriereweg aufzeigt, Allen ist bereit, seine Kraft für drei bis vier Runden abzugeben“, sagt Vater Bernd. „Er wäre also bereit, für Olympia zu boxen. Wenn er beim Startpunkt gesichert wird und sich

für Olympia qualifizieren kann, dann sind wir auch bereit, diesen Weg einzuschlagen.“ Das würde dann bedeuten, dass Allen Bauer zumindest bis zu den Olympischen Spielen 2024 im Amateurbereich bleibt.
„Es ist ganz andere Arbeit. Als Olympia-Boxer hast du nur drei Runden Zeit. Davon darfst du keine verlieren. Wenn der Gong ertönt, musst du sofort auf Hochleistung sein und die Lücken sachen“, weiß Bernd Bauer.
„Bei den Profis würde das über zwölf Runden nicht gehen. Die müssen auch nur auf Halbgas boxen und Luft halten.“ Auch bei den Profis würde Allen Bauer mit Kämpfen über drei bis vier Runden starten und sich langsam steigern.

für Olympia qualifizieren kann, dann sind wir auch bereit, diesen Weg einzuschlagen.“ Das würde dann bedeuten, dass Allen Bauer zumindest bis zu den Olympischen Spielen 2024 im Amateurbereich bleibt.
„Es ist ganz andere Arbeit. Als Olympia-Boxer hast du nur drei Runden Zeit. Davon darfst du keine verlieren. Wenn der Gong ertönt, musst du sofort auf Hochleistung sein und die Lücken sachen“, weiß Bernd Bauer.
„Bei den Profis würde das über zwölf Runden nicht gehen. Die müssen auch nur auf Halbgas boxen und Luft halten.“ Auch bei den Profis würde Allen Bauer mit Kämpfen über drei bis vier Runden starten und sich langsam steigern.

— FIGHT
— FOR
— GERMANY




ALLEN BAUER
DER BÄR AUS DER PFALZ



Live-Übertragung bei



INTERNATIONALER BOOTSFÜHRERSCHEIN

2 TAGE KURS
2 DAY COURSE

INTERNATIONAL BOAT LICENSE



STANDORTE:

▶ ŠIBENIK

▶ PULA



Ein neuer Star am Box-HorizontAllen Bauer !

Mit eiserner Disziplin und starker Willenskraft begeistert Allen Bauer die Box-Welt. Auch das gesamte Team von Germania Wassersportschule - boot-lizenz.com - ist mittlerweile großer Fan.

Uns verbinden die positiven Eigenschaften, Einfühlvermögen sowie die emotionale Nähe zu dem Sport den wir jeweils ausüben.

Wir vom Teamboot-lizenz.com..... sind seit vielen Jahren in Kroatien tätig und die bekannteste deutsche Bootsfahrschule. Jede Woche das ganze Jahr über machen wir Bootsführerschein Kurse und Skipper Training an verschiedenen Standorten in Kroatien und motivieren unsere Gäste.

Viele kommen wieder um das Gelernte aufzufrischen oder eine tolle Zeit bei uns zu erleben. Wie beim Boxen setzen wir ganz auf SIEG und bieten unseren Kunden deshalb eine 100% Garantie für das Bestehen der Prüfung.

Wir freuen uns als Sponsoring-Partner auf eine langfristig erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschen dem Team Bauer eine siegreiche Zukunft !



GERMANIA
WASSERSPORTSCHULE

INFO:  +49 157 8821 6982  
www.boot-lizenz.com



ROBERT MERZ
KFZ ROCKSTARS

Zwei Gewerke - ein Ring!

Wer mit den Händen arbeitet, muss im Kopf und mit dem Herzen gewinnen. Wie im Ring, so im KFZ-Handwerk. Wer ein Sieger sein will, muss bereit sein, sich selbst immer wieder herauszufordern und größte Leidenschaft in sich tragen.

Die KFZ-Rockstars sind zum Symbol für den Aufstieg des KFZ-Handwerks geworden - wir vom Team Bauer kämpfen für den Aufstieg des Boxsports.

Herz, Kopf & Hand machen die KFZ-Rockstars und die "Bauer-Boxstars" zum besten Team, um gemeinsam vorhandene Grenzen zu sprengen.

Noch dazu schlägt in Bernd Bauer, als gelernter KFZ-Mechaniker, ebenfalls ein Schrauberherz ...

Starke Grüße an die KFZ-Rockstars und Robert Merz!

Danke, dass Ihr den Boxsport unterstützt und an unserer Seite seid. Wir sind ebenfalls an Eurer Seite und kämpfen mit Euch für mehr Hochachtung vor dem KFZ-Handwerk.

Werbeseite für







KONTAKT

TEAM BAUER BOXING | Melanie Bauer

Mail melaniebauer208@gmail.com | Mobile +49 176 40776893

PARTNER

